



bagfa

Bundesarbeitsgemeinschaft
der Freiwilligenagenturen e.V.

Schirmherr der bagfa:
Bundespräsident Horst Köhler

Freiwilligenagenturen zeigen Profil

14. Fachtagung – Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen
und der Stiftung MITARBEIT in Kooperation mit der lagfa Sachsen-Anhalt
und den Franckeschen Stiftungen zu Halle

vom 28. bis 30. Oktober 2009 in Halle an der Saale



Stiftung
Mitarbeit

Sehr geehrte Tagungsinteressierte, Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das bürgerschaftliche Engagement im allgemeinen und die Freiwilligenagenturen im speziellen haben sich in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt. Dies zeigt nicht nur die steigende Anzahl von Freiwilligenagenturen, sondern auch deren Vielfalt an Tätigkeitsschwerpunkten, Projektansätzen und Organisationsstrukturen – und nicht zuletzt die unterschiedlichen Namensgebungen. Jede Freiwilligenagentur hat ihr eigenes und auf ihre Bereiche abgestimmtes Profil.

Was macht das Profil einer Freiwilligenagentur aus? Wie kann sie sich auf dem Markt der Einrichtungen behaupten? Wie können Freiwilligenagenturen ihr Profil schärfen – und wie stellen sie sich den Herausforderungen der Zukunft in der Förderung und Entwicklung von freiwilligem Engagement?

Zur 14. bundesweiten Fachtagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen und der Stiftung MITARBEIT wollen wir uns diesen Fragen stellen.

In Vorträgen, Diskussionen und Workshops zeigen Referentinnen und Referenten die Entwicklung von Freiwilligenagenturen, sowie verschiedene Möglichkeiten der Profilentwicklung auf. Darüber hinaus wird zum Abschluss der Tagung ein Blick auf zukünftige Entwicklungen und Themen geworfen.

Auch in diesem Jahr wird der Innovationspreis für Freiwilligenagenturen im Rahmen der Tagung verliehen. Ermöglicht wird dieser Preis von der Stiftung Apfelbaum und der Deutschen Bank AG. Unter dem Motto ›Mitarbeiten & Mitgestalten – Freiwillige in Freiwilligenagenturen‹ werden beispielgebende Ansätze und Projekte von Freiwilligenagenturen prämiert.

Anlässlich des 10jährigen Bestehens der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen findet am ersten Tag ein Festakt statt.

Wir freuen uns, Sie zu einer vielseitigen Tagung in Halle begrüßen zu können.

bagfa

Stiftung MITARBEIT

Programm

Mittwoch, 28.10.2009

Ab 12.00 Uhr *Anreise, Imbiss*

12.30 – 14.00 Uhr Mitgliederversammlung der bagfa

14.00 – 14.15 Uhr *Kaffeepause*

14.15 – 16.00 Uhr bagfa-Forum: Profilentwicklung der bagfa

16.30 – 18.30 Uhr Festakt ›10 Jahre bagfa‹

Grußwort

Podiumstark mit Carola Schaaf-Derichs, Treffpunkt Hilfsbereitschaft – Landesfreiwilligenagentur Berlin | Viola Seeger, Robert-Bosch-Stiftung |

Dr. Ansgar Klein, Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement |

Hanns-Jörg Sippel, Stiftung MITARBEIT | Thomas Niermann,

PARITÄTISCHER Gesamtverband e.V. | Heinz Janning, Option BE –

Beratungsgesellschaft für Bürgerengagement mbH

Moderation: Jürgen Schultheis, Frankfurter Rundschau

18.30 Uhr *Abendessen*

20.00 Uhr Innovationspreis für Freiwilligenagenturen 2009 ›Mitarbeiten & Mitgestalten –

Freiwillige in Freiwilligenagenturen‹ Preisverleihung mit Dr. Warnfried Dettling,

Ministerialdirektor a.D., Publizist, Thomas Baumeister, Deutsche Bank AG

Moderation: Anja Engelke, Vorstand bagfa

Donnerstag, 29.10.2009

9.00 – 9.30 Uhr *Begrüßung zur Tagung*

9.30 – 11.00 Uhr Entwicklungsstadien von Freiwilligenagenturen

Vortrag von Prof. Dr. Thomas Olk, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Nachfragen im Plenum, Moderation: Eva-Maria Antz, Stiftung MITARBEIT

11.30 – 13.00 Uhr parallele Workshops – Reihe 1: **Wieviel Profil muss sein?**

13.00 Uhr *Mittagessen*

15.00 – 18.30 Uhr parallele Workshops – Reihe 2: **Handwerkszeug zur Profilbildung**

18.30 Uhr *Abendessen*

20.00 Uhr Der ›Bunte Abend – best of‹ mit Ali, Anneke, Ralf und Beiträgen von Landesarbeitsgemein-

schaften sowie anderen Freiwilligen(agenturen)

21.30 Uhr *Abtanzen im ›Freien Theater‹*

Freitag, 30.10.2009

9.00 – 10.00 Uhr Wo liegt die Zukunft des bürgerschaftlichen Engagements?

Vortrag von Dr. Konrad Hummel, vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.

Moderation: Tobias Kemnitzer, Geschäftsstelle bagfa

10.30 – 12.00 Uhr parallele Workshops – Reihe 3: **Blick in die Zukunft**

12.00 Uhr *Tagungsauswertung*

12.30 Uhr *Mittagssnack und Abreise*

Workshops

Reihe 1

Wieviel Profil muss sein?

Inputs und Diskussion

11.30 – 13.00 Uhr
Donnerstag 29.10.

A

Entwicklungsstadien von Freiwilligenagenturen

Diskussion mit Prof. Dr. Olk, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Impulse:

Dr. Karsten Speck, Universität Potsdam
Holger Backhaus-Maul, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Moderation:

Tobias Kemnitzer, Geschäftsstelle bagfa

B

Profile von Freiwilligenagenturen im europäischen Vergleich

Impulse:

Cees van den Bos, Vrijwillige Inzet Arnhem, Niederlande
Olaf Ebert, Freiwilligenagentur Halle-Saalkreis e.V.

Moderation:

Ramona Franze-Hartmann, Freiwilligenagentur Cottbus

C

Qualität – (k)ein Thema für Freiwilligenagenturen in allen Entwicklungsstadien?

Impuls und Moderation:
Nicole Parduhn, Geschäftsstelle bagfa
Julia Sipreck, Büro Aktiv – Freiwilligenagentur, Frankfurt/Main

D

Profilieren statt verzetteln

Impulse:

Dieter Schöffmann, VIS-a-VIS Agentur für Kommunikation GmbH, Köln
Ulla Eberhard, Kölner Freiwilligenagentur e.V.

Moderation:

Anneke Gittermann, FreiwilligenZentrum Kassel e.V.

E

Profil und Kooperationen – Freiwilligenagenturen als Vernetzer in Kommunen

Impulse:

Prof. Dr. Gisela Jakob, Hochschule Darmstadt
Uwe Lummitsch, Freiwilligenagentur MehrWERT, Landkreis Anhalt-Bittelfeld

Moderation:

Andrea Hankeln, Centrum für Bürgerschaftliches Engagement e.V., Mülheim

Reihe 2

Handwerkzeug zur Profilbildung

praxisorientierte Workshops

15.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag 29.10.

A

Entwicklung neuer Leistungen und Projekte

Impulse:

Dr. Frank Spieth, project-service, Meuselwitz
Karen Leonhardt, Freiwilligenagentur Halle

Moderation:

Andrea Wagner, [contura], Meuselwitz

B

Organisationsentwicklung für Freiwilligenagenturen

Impulse:

Hans-Peter Daub, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rotenburg (Wümme)

Moderation:

Doris Heineck, Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf e.V.

C

Profil zeigen: Neue Formen der Öffentlichkeitsarbeit

Impulse:

betterplace gemeinnützige Stiftungs-GmbH (angefragt)
Ingrid Ehrhardt, Freiwilligenzentrum Hannover e.V.

Moderation:

Monika Nietsche, Freiwilligen-Agentur Tatendrang München

D

Beratung von Freiwilligen und Organisationen

Impulse:

Katja Berngruber, Freiwilligen-Agentur Leipzig e.V.

Moderation:

Lydia Müller, Freiwilligen-Agentur Kaiserslautern

E

Corporate Volunteering

Impulse:

Reinhard Lang, UPJ, Berlin

Moderation:

Freiwilligenagentur Jena

F

Profil entwickeln: Partnerschaftsprojekte mit, für und von Migrant/innen

Impulse:

Andrea Brandt | Bettina Bofinger, Regionale Service-stelle Berlin der »Aktion zusammen wachsen« | Didem Yüksel, Projekt »Integration Plus Lotsen« der Türkischen Gemeinde in Deutschland | Aline Liebenberg, Regionale Servicestelle Nürnberg der »Aktion zusammen wachsen« im Zentrum Aktiver Bürger

Moderation:

Anne Schaarschmidt, Geschäftsstelle bagfa

G

Freiwillige als gleichberechtigte Mitarbeiter/-innen in Freiwilligenagenturen

Impulse und Moderation:

Birgitt Pfeiffer, zeitweise* – Freiwilligen-Agentur Bremen
Corinna Goos, Kölner Freiwilligenagentur e.V.

Reihe 3

Blick in die Zukunft

Inputs und Diskussion

10.30 – 12.00 Uhr
Freitag 30.10.

A

Engagement 2.0 – Chancen und Grenzen der Engagementförderung im Netz

Impulse:

Hanns-Jörg Sippel, Stiftung MITARBEIT

Moderation:

Frank Gerhold, Freiwilligen Zentrum Kassel e.V.

B

Grenzgänger in Freiwilligenagenturen – zwischen Effizienz und Selbstausschöpfung

Impulse:

Veit Hannemann, Hochschule für Technik und Wirtschaft bagfa Berlin

Moderation:

Andrea Brandt, Freiwilligen-agentur KreuzbergFriedrichshain

C

Slalom zwischen Freestyle und Norm – Freiwilligendienst aller Generationen und Freiwilligenagenturen

Impulse und Moderation:

Birgit Weber, Geschäftsstelle bagfa
Wolfgang Krell, lagfa bayern e.V.

D

Lebensstile 2020 und ihre Bedeutung für die Gewinnung von Freiwilligen

Impulse:

Karsten Stroh, Deutsche Post Direkt GmbH, Bonn

Moderation:

Heinz Janning, Option BE – Beratungsgesellschaft für Bürgerengagement, Bremen

E

Mehr Bürgerengagement für Pflegebedürftige

Impulse:

Melanie Keipert, Hilfe + Pflege ProVita oHG, Halstenbek
Horst Weipert, Netzwerk Pflegebegleiter / Sozialakademie AWO SANO gGmbH, Potsdam
Claudia Tritt, Johanniterhaus St. Laurentius zu Loburg

Moderation:

Kerstin Brandhorst, Stiftung Bürgermut, Berlin

Hinweis: Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Workshops finden Sie im Internet unter: www.bagfa.de (aktuelles) oder www.mitarbeit.de (Veranstaltungen)

Tagungsbüro

Franckesche Stiftungen zu Halle
 Franckeplatz 1
 06110 Halle an der Saale

Anfahrt: www.francke-halle.de; unter Sehenswürdigkeiten/Ihr Besuch

Zentraler Tagungsort sind die Franckeschen Stiftungen zu Halle. Ein Teil der Workshops werden in den Räumen der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg stattfinden.

Die Unterbringung ist in einem zentralen Hotel in der Nähe des Bahnhofs Halle. Der Tagungsort ist von dort aus fußläufig zu erreichen.

Organisation

Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen e.V. (bagfa)

Nicole Parduhn
 Torstraße 231
 10115 Berlin
 Telefon: 030. 20 45 33 66
nicole.parduhn@bagfa.de
www.bagfa.de

Stiftung MITARBEIT (Anmeldung)

Dr. Nicole Stollenwerk
 Eva-Maria Antz
 Bornheimer Straße 37
 53111 Bonn
 Telefon: 0228. 60 42 40
antz@mitarbeit.de
www.mitarbeit.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **30. September 2009** bei der Stiftung MITARBEIT an. Die Anmeldung ist auch online möglich über www.mitarbeit.de/bagfa.html

Nach der verbindlichen Anmeldung wird Ihnen eine Bestätigung mit Hinweisen zur Überweisung des Teilnahmebeitrages zugesandt.

- Teilnahmebeitrag inkl. Verpflegung und Übernachtung: 250 Euro
- Teilnahmebeitrag inkl. Verpflegung und Übernachtung für bagfa-Mitglieder: 150 Euro
- Tagesgäste: 50 Euro (für bagfa-Mitglieder: 30 Euro)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Allen Unterstützer/innen gilt unser besonderes Dankeschön: dem Vorbereitungsteam (Ralf Baumgarth, Birgit Burse, Olaf Ebert, Anneke Gittermann, Heinz Janning und Adalbert Mauerhof), den Kooperationspartner/innen, der Vielzahl an Referent/innen und Moderator/innen sowie den Finanziers.



SOZIALE VERANTWORTUNG schreiben wir ganz groß

Das Ehrenamt ist heute wichtiger denn je. Darum stärken wir freiwilliges Engagement und geben mit unserer Broschüre „Mit Sicherheit freiwillig engagiert“ viele Informationen.

Sowohl die Einrichtungen als auch die Freiwilligen erfahren hier, wie sie das Ehrenamt finanziell absichern können.

Fordern Sie unsere Broschüre an. Anruf genügt. Natürlich stehen wir Ihnen auch gern für Referate über das Ehrenamt zur Verfügung.

Telefon 0180 2153456*
www.bruderhilfe.de

*Einsparung aus dem Festnetz, Aktiv aus Mobilfunknetzen. Kosten für abweichenden Preisen führen.

 **BRUDERHILFE PAX FAMILIENFÜRSORGE**
 Versicherer im Raum der Kirchen

lagfa
 Sachsen Anhalt
 Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen in Sachsen-Anhalt



Martin - Luther - Universität Halle - Wittenberg

Alumni - Programm Erziehungswissenschaften

Deutsche Bank 



FRANCKESCHE STIFTUNGEN ZU HALLE

 **Freinet-online.de**



Anmeldung bis zum 30. September 2009

- per Fax (0228. 60 42 42 2) oder
- per Post an
 Stiftung MITARBEIT
 Bornheimer Straße 37
 53111 Bonn

14. Fachtagung der Freiwilligenagenturen **Freiwilligenagenturen zeigen Profil vom 28. – 30.10. 2009 in Halle**

Name, Vorname _____

Institution _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Internetadresse der Einrichtung _____

Wir sind bagfa-Mitglied: ja
 nein

Teilnahmebeitrag (inklusive Verpflegung und Übernachtung):

150 Euro für bagfa-Mitglieder
 250 Euro für Nichtmitglieder

Ich nehme an der gesamten Tagung teil (inklusive Übernachtung).

Teilnahmebeitrag für Tagesgäste (inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung):

30 Euro für bagfa-Mitglieder
 50 Euro für Nichtmitglieder

Ich nehme teil am: Mi, 28. Okt. 2009 Do, 29. Okt. 2009 Fr, 30. Okt. 2009

Ich melde mich an für folgende **Workshops**: (zutreffendes bitte ankreuzen)

	A	B	C	D	E	F	G
Reihe 1							
Reihe 2							
Reihe 3							

Die Workshops (von A-G) finden jeweils parallel statt.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fachtagung an.

Sollte ich zu einem späteren Zeitpunkt von der Teilnahme zurücktreten, bin ich verpflichtet, den Teilnahmebetrag zu zahlen oder eine/-n Ersatzteilnehmer/-in zu stellen. Ich überweise den Teilnahmebeitrag nach Erhalt der Anmeldebestätigung.

Datum, Unterschrift _____

**Bundesarbeitsgemeinschaft der
Freiwilligenagenturen e.V. (bagfa)**

Torstraße 231
10115 Berlin
bagfa@bagfa.de
www.bagfa.de

Stiftung MITARBEIT

Bornheimer Str. 37
53111 Bonn
info@mitarbeit.de
www.mitarbeit.de

gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend